



KAUTZEN AKTUELL



Nr. 1/2019

GEMEINDENACHRICHTEN KAUTZEN

FROHE OSTERN



Aus dem Inhalt:

- ⇒ MAIBAUMAUFSTELLEN
- ⇒ RECHNUNGSABSCHLUSS
- ⇒ VORANSCHLAG 2019
- ⇒ KINDERGARTEN
- ⇒ SCHULE
- ⇒ MUSEUM
- ⇒ FREIE BAUPLÄTZE
- ⇒ VERANSTALTUNGEN
- ⇒ uvm.

WÜNSCHEN DIE GEMEINDERÄTE UND DIE BEDIENSTETEN DER MARKTGEMEINDE KAUTZEN

österreichische | DER PARTNER DER
LOTTERIEN SENIORENHILFE

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Manfred Wühl, 3851 Kautzen, Fluggasse 11

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde 3851 Kautzen

Hergestellt im Eigenvervielfältigungsverfahren

Flurreinigung



Kautzen eine Flurreinigung statt. Eine Initiative der Umweltgemeinderätin und der Freiwilligen Feuerwehr mit vielen fleißigen Helfern.

Unter dem Motto
"Frühjahrsputz für Feld und Flur"
 fand am Freitag 5.4.2019 im Gemeindegebiet



Familienausflug einmal anders -
Sandra, Jan und Martin Weisgram



ANGELN IN KAUTZEN!

FISCHER - TAGESLIZENZ für den
PFENTENTEICH



Die Kartenausgabe erfolgt durch den Tourismus, Dorf- und Verschönerungsverein Kautzen.

Kontakt: Alois Wühl sen., Flurgasse 11, 3851 Kautzen, Tel.:0664/5793387

Lizenzpreis: Euro 20.-

Es dürfen 2 Edelfische (2 Karpfen bzw. 1 Karpfen und 1 Hecht) je Lizenz entnommen werden!

Brittelmaße: Karpfen: 35 cm, Hecht: 50 cm

Angelsaison: 15.4.2019-30.11.2019

KEIN ANGELN IN DER SCHONZEIT (15.6.-31.8.2019)!

Fische mit über 4 kg und Amurkarpfen MÜSSEN zurückgesetzt werden!

Die Teichordnung ist unbedingt einzuhalten, bei Zuwiderhandlung - Anzeige und Verlust der Angellizenz:

- ✓ Erlaubt ist das Angeln mit zwei Angelruten – nur mit Einfachhaken eine Stunde vor Sonnenaufgang bis 1 Stunde nach Sonnenuntergang. Das Blinkern ist gestattet!
- ✓ KEIN ANGELN in der Schonzeit von 15.6. bis 31.8.2019!
- ✓ Im „Schongebiet“ (Bereich der Liegewiese) darf NICHT geangelt werden!
- ✓ Der Angelplatz ist SAUBER zu hinterlassen!
- ✓ Gefangene brittelmäßige Fische dürfen NICHT mehr zurückgesetzt werden, müssen schonend im Setzkescher gehältert und auf Verlangen der Kontrollorgane vorgezeigt werden.
- ✓ Die Fänge müssen im Fangbericht der Angelkarte eingetragen werden. Diese ist nach Beendigung des Angelns in den dafür vorgesehenen Briefkasten zu hinterlegen

Petri Heil!

Bild oben links:
Strommer Helmut, Strommer Ingrid, Sagaster Sebastian, Daniel Melanie, Datler Patrik, Sagaster Katharina, Blei Marvin, Preisser Clemens, Datler Marvin, Blei-Springer Natascha, Blei Maximilian, Königshofer Gabriele, Winter Gabriel, Androsch David, Leyrer-Schlosser Noreen, Koller Maurice, Steiner Martin, Steiner Felix, Jungwirth Jonas, Neuwirth Florian, Königshofer Eveline, Eglau Kathrin, Leyrer-Schlosser Ylvie, Preisser Robert, Kolar Kerstin, Kolar Maximilian, Kolar Klaus

Bild oben rechts:
Nicole Legl-Perzi, Michaela Dely, Roland Weiß, Stefan Sommer, Sabine Pachtrog, Alexander Legl-Perzi, Thomas Legl-Perzi, Elena Legl-Perzi, Katharina Dely, Christian Legl-Perzi, Bettina Poindl, Lorena Poindl und Verena Dely

Einladung zum Informationsabend „FREIE BAUPLÄTZE IN KAUTZEN“

Freitag, 10. Mai 2019, 20:00 Uhr im Sitzungssaal
der Marktgemeinde Kautzen



Angel dir ein Konto,
das mehr kann.

Jetzt zu jedem neu eröffneten Taschengeld- bzw. Jugendkonto einen original JBL Clip Speaker sichern.

- Gratis Kontoführung
- Gratis Unfallversicherung
- Gratis JBL CLIP SPEAKER
- Gratis Mobile-Banking mit der ELBA App
- Gratis Online-Banking mit Mein ELBA
- Gratis Debitkarte - auf Wunsch mit deinem eigenen Design (Picture Card gegen Aufpreis)
- Kontaktloses Bezahlen mit ELBA-pay & Blue Code
- Ermäßigungen für Konzerte und Festivals



Marina Hölzl
Tel.: 02864/2278-9022
marina.hoelzl@rbwt.at

HOL DIR DEIN
JUGENDKONTO
MIT GRATIS
JBL CLIP 3 SPEAKER.



Othmar Kadrnoschka:
Ich bin Ihr Partner, wenn's ums Wohnen geht.
Mit Herz und Verstand für die Region.
Tel.: 02864/2278-9021 | othmar.kadrnoschka@rbwt.at

3851 Kautzen | Waldgärtnerstraße 8

Wir freuen uns über euer Interesse an freien Bauplätzen in Kautzen und stehen natürlich „jederzeit“ gerne für Anfragen und Informationen zur Verfügung.

Mülltrennung am Friedhof

Wir dürfen darauf hinweisen, dass für die Mülltrennung am Friedhof die dafür zur Verfügung gestellten, gekennzeichneten Müllbehälter zu verwenden sind.

Kompostplatte

Unsere Kompostplatte ist wieder wie gewohnt geöffnet:

Mittwoch und Samstag in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr.

Um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren, bitten wir Sie, schon beim Aufladen den Kompost richtig zu trennen.

VORANSCHLAG 2019

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2019 wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 20. Dezember 2018 einstimmig beschlossen. Nachfolgend ein kurzer Überblick wofür die Gelder aufgewendet werden.

ORDENTLICHER HAUSHALT

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung	€ 43.200,00	€ 311.800,00
Öffentl. Ordnung u. Sicherheit	€ 100,00	€ 28.400,00
Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	€ 13.300,00	€ 312.000,00
Kunst, Kultur u. Kultus	€ 100,00	€ 28.400,00
Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	€ 1.500,00	€ 163.200,00
Gesundheit	€ 0,00	€ 276.000,00
Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	€ 500,00	€ 23.100,00
Wirtschaftsförderung	€ 0,00	€ 14.200,00
Dienstleistungen (Bauhof, Wasser, Abwasser etc.)	€ 406.000,00	€ 511.600,00
Finanzwirtschaft	€ 1.244.800,00	€ 95.200,00
Soll-Überschuss Vorjahr	€ 54.400,00	
Gesamtsumme	€ 1.763.900,00	€ 1.763.900,00

Für die größten Ausgaben im ordentlichen Haushalt sind vorgesehen:

Ausgaben für Feuerwehren	€ 25.500,00
Aufwendungen für Volksschule	€ 104.700,00
Schulumlagen	€ 95.200,00
Ausgaben für Kindergarten	€ 106.600,00
Sozialhilfeumlage	€ 132.800,00
Beitrag zum NÖ Krankenanstaltensprengel	€ 265.500,00
Wasserversorgung	€ 123.700,00
Abwasserentsorgung	€ 197.900,00

Die wichtigsten Einnahmen im ordentlichen Haushalt sind:

Grabstellengebühren	€ 15.000,00
Miete Wohn- und Geschäftsgebäude	€ 12.100,00
Wasserversorgung	€ 111.000,00
Abwasserbeseitigung	€ 248.000,00
Grundsteuer A u. B	€ 70.000,00
Kommunalsteuer	€ 90.000,00
Gebrauchsabgabe	€ 15.000,00
Ertragsanteile Bund	€ 933.300,00
Bedarfszuweisung Strukturhilfe Land NÖ	€ 44.700,00
Finanzzuweisung nach FAG	€ 77.000,00

VORANSCHLAG 2019

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

Neubau Garage FF Illmau	€	11.000,00
Sanierung FF-Haus Kautzen	€	540.400,00
Feuerwehr- u. Dorfgemeinschaftshaus Großtaxen	€	16.800,00
Straßenbau (Gemeindewege, Erweiterung Straßenbeleuchtung, Instandhaltung)	€	135.000,00
Güterwegerhaltung	€	35.000,00
Grundstückszusammenlegung Pleßberg	€	43.200,00
Ankauf Bauland	€	20.000,00
Sanierung Bauhof	€	40.000,00
WVA Erweiterung, WVA Kleingerharts, WVA Tiefenbach	€	68.000,00
ABA Kautzen, Kleingerharts, Tiefenbach	€	88.100,00

RECHNUNGSABSCHLUSS 2018

Wie alljährlich, so möchten wir Ihnen auch heuer einen kurzen Überblick über die wichtigsten Positionen aus dem Jahr 2018 geben. Dem Gemeinderat der Marktgemeinde Kautzen wurde am 29. März 2019 der Rechnungsabschluss vorgelegt und von diesem einstimmig beschlossen.

ORDENTLICHER HAUSHALT

Gruppe	Einnahmen		Ausgaben	
Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung	€	38.944,93	€	289.173,46
Öffentl. Ordnung u. Sicherheit	€	39,00	€	23.147,32
Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	€	12.480,62	€	278.968,29
Kunst, Kultur u. Kultus	€	728,90	€	26.069,07
Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	€	1.475,92	€	164.743,71
Gesundheit	€	0,00	€	279.005,88
Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	€	210,00	€	49.883,01
Wirtschaftsförderung	€	0,00	€	12.824,85
Dienstleistungen (Bauhof, Wasser, Abwasser, etc.)	€	559.774,81	€	492.924,74
Finanzwirtschaft	€	1.345.352,27	€	253.256,88
SOLL-Überschuss 2017	€	215.198,15		
Gesamtsumme	€	2.174.204,60	€	1.869.997,21

Jahresüberschuss 2018

€ 304.207,39

Die größten Ausgaben im ordentlichen Haushalt waren:

Ausgaben für Feuerwehren	€	19.928,43
Aufwendungen für Volksschule	€	99.789,51
Schulumlagen (NMS, Poly u. ASO)	€	73.565,89
Ausgaben für Kindergarten	€	104.310,31
Sozialhilfeumlage u. Heimhilfe	€	139.863,20
Beitrag zum NÖ Krankenanstaltensprengel	€	267.914,18
Wasserversorgung u. Abwasserentsorgung	€	318.058,22
Zufuhr an den außerordentl. Haushalt	€	133.587,44

Die wichtigsten Einnahmen im ordentlichen Haushalt waren:

Ersatz v. Standesamtsverband	€	24.200,00
Friedhofsgebühren	€	17.448,79
Wasser- u. Kanalgebühren	€	497.305,27
Grundsteuer A u. B	€	80.828,66
Kommunalsteuer	€	118.589,90
Ertragsanteile Bund	€	947.667,35
Bedarfszuweisung Strukturhilfe Land NÖ	€	83.586,00
Finanzzuweisung nach FAG	€	86.640,00

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

FF Illmau – Neubau Garage	€	4.675,00
Feuerwehr- u. Dorfgemeinschaftshaus Großtaxen	€	0,00
Sanierung VS-Dach	€	88.063,49
Straßenbau (Gemeindewege, Erweiterung Straßenbeleuchtung, Instandhaltung)	€	230.346,77
Hochwasserschutz Großtaxen	€	16.962,21
Güterwegerhaltung	€	48.624,00
WVA Kautzen-Erweiterung Bohrbrunnen	€	109.672,08
WVA Kautzen-Kleingerharts	€	21.706,69
WVA Kautzen-Tiefenbach	€	83.087,89
Abwasserbeseitigung Kautzen	€	87.816,65
Abwasserbeseitigung Kleingerharts	€	87.374,69
Abwasserbeseitigung Tiefenbach	€	302.637,89

Nachfolgend ein Überblick über den Schuldenstand der Marktgemeinde Kautzen:

Darlehensstand 01.01.2018	€	4.272.344,68
Darlehensaufnahmen (Wasser, Abwasser u. VS-Dach)	€	85.921,37
Darlehensrückzahlung	€	326.135,24
Darlehensstand 31.12.2018	€	4.032.130,81
Zinsbelastungen 2018	€	31.374,03
davon Zinsenzuschüsse	€	10.458,89

Kindergarten

Bewegter Kindergartenalltag

In keinem anderen Lebensalter kommt der Bewegung eine so große Bedeutung zu wie in der Kindheit. Zu keiner Zeit war Bewegung aufgrund der Veränderungen in der kindlichen Lebenswelt so wichtig wie heute, denn Bewegung ist ein Grundbedürfnis - wie Essen, Trinken und Schlafen.

Kinder lernen durch Bewegung, nehmen darüber ihre Umwelt, sich selbst und ihren Körper wahr. Somit ist die Wahrnehmung, die körperliche und geistige Entwicklung eng mit Bewegung und Bewegungserfahrungen verknüpft.

Das Gehirn lernt sozusagen ständig dazu, stellt neue Verknüpfungen her, Muskeln und Knochen entwickeln sich und vieles mehr.

Im Kindergarten haben die Kinder die Möglichkeit, sich in frei gewählten Spiel- und Bewegungsaktivitäten aber auch in geplanten Bewegungsangeboten zu erproben und somit vielfältige Bewegungserfahrungen zu sammeln. Im Gruppenraum, im Bewegungsraum, auf der Terrasse oder im Garten hüpfen, springen oder balancieren die Kinder und fördern dabei ihr Koordinationsvermögen, ihre motorischen und kognitiven Fähigkeiten sowie ihre Sozial- und Risikokompetenz. Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass Bewegung klug macht.



Kinder an ein aktives Leben mit Bewegung und Sport heranzuführen, bedeutet nicht, die Kinder zum frühestmöglichen Zeitpunkt in einem Sportverein anzumelden. Nein es bedeutet die Kinder toben und spielen zu lassen, mit einfachen Bewegungsspielen die Lust an der Bewegung zu wecken und dem Kind so die Möglichkeit zu bieten, sportliche Vorlieben entdecken zu können.

ZahngesundheitserzieherIn kommt in die Mutter-Eltern-Beratung!



Seit dem Jahr 2008 besuchen ZahngesundheitserzieherInnen vom Projekt Apollonia 2020 stark frequentierte Mutter-Elternberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Sie informieren die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern. Die Zahnpflege soll ja bereits mit dem 1. Milchzahn beginnen und ist für die Gesundheit der Zähne sehr wichtig. Bis zum Volksschulalter ist das Nachputzen der Zähne durch die Eltern notwendig!

Die ZahngesundheitserzieherIn kommt am DO 04.07.2019 um 10:30 Uhr in die Mutter-Eltern-Beratungsstelle Kautzen

Volksschule und NNÖMS Kautzen



Faschingdienstag in der Volksschule

Viel Spaß hatten die Kinder der Volksschule auch heuer wieder am Faschingdienstag. Fast alle Schülerinnen und Schüler, aber auch alle Lehrerinnen kamen verkleidet in die Schule. Kostümierungen als Polizisten und Prinzessinnen stehen nach wie vor ganz oben in der Beliebtheitskala. Neben dem Verzehr von köstlichen Faschingskräpfen stand auch eine gemeinsame Spiele- und Tanzstunde im Turnsaal auf dem Programm.

English Olympics

Bei der diesjährigen Englischolympiade im Bezirk Waidhofen/Thaya belegten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse NNÖMS Kautzen den ausgezeichneten zweiten Platz hinter dem Siegerteam aus der Mittelschule Raabs/Thaya und vor den Drittplatzierten aus der Mittelschule Dobersberg. Aus jeder Mittelschule des Bezirks durften vier Jugendliche der 8. Schulstufe teilnehmen. In Kautzen waren dies Stefanie Dangl, Petra Königshofer, Jakob Weber und Felix Steiner.



Palmöl und Kakao

Die NNÖMS Kautzen lud am 28. Februar 2019 zu einem Workshop mit dem entwicklungspolitischen Verein Südwind zum Thema Palmöl – billiges Fett regiert die Welt - ein.

Dabei erfuhren die Schülerinnen und Schüler sehr viel über die ökologischen und sozialen Auswirkungen der Palmölgewinnung in den Anbauländern. In Kleingruppen haben die Jugendlichen erarbeitet, wo man im Alltag mit Palmöl in Berührung kommt und warum es besser ist, dieses zu vermeiden. Die Kinder erstellten Gedichte, untersuchten Lebensmittelverpackungen und beschäftigten sich so intensiv mit dem Thema.

Am 1. März erarbeiteten die Kinder der VS Kautzen ebenfalls mit Südwind im Rahmen der Klimaschulen-Projekte viel Wissenswertes zum Thema Kakao.



In Stationen lernten sie den Weg der Kakaobohne zum Kakaopulver, die Herkunftsländer des Kakaos und das Aussehen der Kakaofrucht kennen. Außerdem stellte jede Gruppe selbst Schokolade-Konfekt her. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei.

Sumsi Erima Cup 2019

Ohne ein einziges Gegentor spielte sich die Mannschaft der VS Kautzen ins Finale des diesjährigen Sumsi Erima Hallencup. Dank des überzeugenden und beherzten Spiels von Torhüter Raphael Oberleitner gelang es keiner der Gegnermannschaften auch nur ein einziges Tor während ihrer Spiele gegen die Kautzener Kicker zu schießen. Lediglich im Elfmeterschießen musste sich unsere Mannschaft den Goalgettern der Vitiser Volksschule geschlagen geben.



Skitag in Karlstift

Zum Aufwärmen für den bevorstehenden Schikurs in Obertauern verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 5.-7. Schulstufe NNÖMS Kautzen bereits zum 2. Mal in diesem Winter einen Skitag in Karlstift, diesmal bei strahlendem Wetter.

Erste Hilfe Kurs an der VS Kautzen

Die Schüler der 3. und 4. Schulstufe der Volksschule Kautzen durften am Donnerstag, 4. April 2019 in der Schule an einem Erste Hilfe Kurs teilnehmen. Herr Adolf Rafetzeder, Lehrbeauftragter und Stützpunktleiter vom Samariterbund Loosdorf, erarbeitete mit den Kindern wichtige Erste Hilfe Maßnahmen. Jedes Kind durfte anschließend Erste Hilfe Handgriffe wie das Überprüfen der Atmung, Lagern eines Verletzten in der stabilen Seitenlage und Anlegen eines Druckverbandes selbst probieren und üben.

Die Kinder waren mit vollem Einsatz dabei. Jetzt wird in den nächsten Wochen das Gelernte öfter wiederholt.



Zum Abschluss bekommen die Kinder eine Urkunde über die Teilnahme am Erste Hilfe Kurs.

Auf dem Foto: Andreas Macho, Philipp Wunsch, David tischleritsch, Lukas Eglau, Tobias Miedler, Ricarda Immervoll, Mariella Datler, Clemens Preisser, Leah Hahn, Katrin Klein, Clemens Prosenbauer, Dorian Lackner, Leon Weisgram, Verena Dely, Viktoria Wanko, Jakob Macho, Elena Legl-Perzi, Jonas Pregesbauer, Alexander Schlögl, Daniel Hellinger, Raphael Oberleitner und Erste Hilfe Beauftragter Adolf Rafetzeder.

MUSEUM KAUTZEN

Liebe BesucherInnen und InteressentInnen des Museums Kautzen,
Liebe Vereinsmitglieder, Liebe MitarbeiterInnen, Liebe Freunde,

Der **Jahresüberblick 2019** des **Museumsvereins Kautzen** ist bereits terminlich und inhaltlich geplant. Als neue Obfrau des aktiven Museumsvereins im nördlichsten Waldviertel, der dieses Jahr auch seinen **30.Geburtstag** feiert, möchte ich frischen Wind in das Museum bringen und BesucherInnen aller Altersgruppen das **Museum als Begegnungsort für Kultur, Kunst, Handwerk und Tradition** weiterhin schmackhaft machen.

DANKE an alle Mitarbeiterinnen und UnterstützerInnen, die dem Museumsverein weiter treu bleiben- ob als BesucherInnen, HandwerkerInnen, MuseumsbetreuerInnen oder als Unterstützung bei nötigen Arbeiten. Ich hoffe auf gute Zusammenarbeit und bin offen für Neues.

Mein Dank gilt auch vor allem Franz Perzi und Elisabeth Hruska, die den Museumsverein bisher geleitet haben, sowie den Vorstandsmitgliedern, allen MitarbeiterInnen und BesucherInnen des Museums, den Mitgliedern und UnterstützerInnen des Museumsvereins sowie der Gemeinde Kautzen für langjährige Zusammenarbeit mit dem Museumsverein.

Programm 2019

ab 28. April 2019 - bis 22. Dez. 2019, jeden Sonn - und Feiertag , 9 - 16.00

Lebendes Museum mit Handwerksvorführungen :

jeden 1. Sonntag im Monat , 9-12.00.

Der Galerie-Raum wird von 28. April bis 22. Dez. 2019 sechs Ausstellungen präsentieren, ein kleiner Museums-Shop zeigt kleine handwerkliche Raritäten der Region – als Mitbringsel.

Das "Lebende Museum" bietet in den kleinen Werkstätten des Museums

lebendiges Handwerken zum Zuschauen: z.B. Schuhe herstellen, Weben an alten Webstühlen, Stricken und Nähen an historischen Maschinen, diverse textile alte Handarbeitstechniken wie netzen, sticken, klöppeln, Holz bearbeiten, u.a.

Zu den **HandwerkerInnen des Museumsvereins** werden 2019 pro Termin zwei wechselnde **GasthandwerkerInnen zusätzlich ihr Handwerk zeigen.**

Lebendes Museum Kautzen - Termine 2019:

am Sonntag 5. Mai: Katharina Herzog aus Weinern/Waldviertel zeigt ihre beeindruckende **Miniatur-Porträtmalerei auf Donaukieselsteinen.** Stefan Pöhnlein, Erfinder und Handwerker aus Roiten bei Rapottenstein, zeigt das **Bänderflechten** auf seinem selbstgebauten kleinen Bänderwebstuhl.

am Sonntag 2. Juni: Klaus Mader - Kreiselmanufaktur aus OÖ , zeigt das Handwerk des **Holz-Drehseln** - er gestaltet vor Ort diverse Kreiseln , die auch im Museumsshop als Geschicklichkeitsspiel zu erwerben sind. Reinhard Puchinger, Trommelbauer aus Wiesmaden / Waldviertel, zeigt das **Bespannen einer Djembe -Trommel.**

am Sonntag 7. Juli: Gerda Kohlmayr zeigt das **Handwerk des Nass-Filzens** - es entstehen **Spielbälle und Zauberkugeln** mit Überraschungs-Mustern... man darf auch gerne mitmachen!

am Sonntag 4. August und am Sonntag 1. Sept. : Die 2 GasthandwerkerInnen werden ab Mai auf der neuen Website sichtbar sein.

am Sonntag 6. Okt.: Heike Adler aus Langschwarza zeigt Arbeitsschritte aus dem **Handwerk des Tapezierens** - an Hand eines Sitzhockers. Walli Jungwirth, Modistin aus Wien, gibt Einblicke in die **Hutmacherei.**

Eintritt: Erwachsene/ 2.-, Gruppen ab 10 P./1.50, Schüler +Studenten ab 15 J. / 1.-

"Lebendes Museums" /1. So im Monat: +2.- /Erw.

Infos zum Museum, bzw. Termin-Vereinbarung von Museumsbesuchen - außerhalb der Öffnungszeiten:

bei Paul Richter, 0664 63 63 204 und Gerda Kohlmayr , 0664 53 128 23, gerda.kohlmayr@aon.at
Heimatmuseum Kautzen, 3851 Kautzen, Waidhofnerstraße 9.(gegenüber dem Gemeindeamt)

www.museum-kautzen.at

www.gerda-kohlmayr.at/museum_kautzen

GALERIE - RAUM im Museum Kautzen -

mit 6 wechselnden AUSSTELLUNGEN im Jahr 2019

1. Ausstellung / 28. April bis 19. Mai Eröffnung: So 28. April 10.00, BLEISTIFT - KOHLE - ZEICHNUNGEN - Junge Talente der Region präsentieren grafische Werke: **Sebastian Hermann, Andrea Zobernig, Mohammed Majid, Michael Roher**, Musikalische Begleitung mit Erwin Weisgram /Gitarre

2. Ausstellung / 23. Mai bis 20. Juni Eröffnung : Do 23. Mai 18.00, "Bilder einer Schule ", SchülerInnen der NM-Kautzen stellen aus, Leitung Fr. Köck, mit musikalischem Rahmen der Thayaland Musikschule - Gitarrensemble mit Michaela Haidl und SchülerInnen

Museumsfrühling am So 19. Mai 9-16.00, zusätzlicher Programmpunkt: Frühlings-Blumen filzen mit Gerda Kohlmayr (a 5.-/p.P)

3. Ausstellung / 23. Juni bis 15. August So 23. Juni 10.00, "Figurales aus Holz,, – die tschechischen Künstlerin Hana Richterova und die Kärntner Künstlerin Ruth Rindlisbacher präsentieren ihre außergewöhnlichen Figuren aus geschnitztem Holz und Schwemmhölzern mit musikalischer Begleitung

4. Ausstellung / 17. August bis 29. Sept. Eröffnung : Sa 17. August , 18.00, "Traubenwäscher" aus der Sammlung von Paul Richter, mit musikalischer Begleitung von Sarah Leisch /Harfe

5. Ausstellung / 5. Okt. bis 24. Nov. Eröffnung: Sa 5. Okt. ab 16.00 Fotoausstellung "30 Jahre Museum Kautzen", mit Musik, G'schichterIn rund ums Museum, und Fest-Jause , zum 30. Geburtstag des Museums, "Lange Nacht der Museen" – auch das Museum Kautzen ist am 5. Okt. bis 22.00 geöffnet - mit handwerklichen Vorführungen des Lebenden Museums .

Lesung : So 3. November: 15.00 Herbstliche Lesung mit Jungwein, Obstsäften, und Literarischen Köstlichkeiten der Region

6. Ausstellung / 1. Dez. bis 22. Dez. Eröffnung der Adventausstellung: So 1. Dez. 10.00, mit Musik + Lesung "Engel + Co ... von überall hergeflogen ... Weihnachtsfrauen - und Weihnachtsmänner incl." - aus künstlerischen kleinen Werkstätten

Neuwahlen beim Museumsverein Kautzen.



In der vergangenen Woche fand die Generalversammlung des Museumsverein Kautzen statt bei der auch die Wahlen für den Vorstand durchgeführt wurden. Frau Elisabeth Hruska, die den Verein dreizehn Jahre als Obfrau führte, kandidierte nicht mehr für diese Funktion. Als neue Obfrau wurde Frau Mag^a art. Gerda Kohlmayr vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Die anderen Vorstandsmitglieder kandidierten wieder für ihre Funktionen und wurden bestätigt: Obfrau-Stellvertreter Paul Richter,

Schriftführer Helmut Hruska und Stellvertreter Robert Preissler, Kassierin Dietlinde Unterweger und Stellvertreterin Martina Wanko.

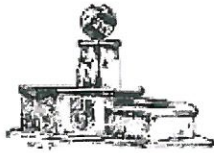
Herr Bürgermeister Manfred Wühl, der die Wahl leitete, bedankte sich bei allen Gewählten dass sie bereit sind weiter ehrenamtlich tätig zu sein. Der scheidenden Obfrau dankte er für die langjährige Tätigkeit im Verein. Frau Hruska war von 2000 bis 2006 als Mitglied des Vorstandes in verschiedenen Funktionen tätig. Sie leitete den Museumsverein ab März 2006 als Obfrau und war für 50 Sonderausstellungen verantwortlich.

Bei der Generalversammlung wurde auch das bisher geplante Programm vorgestellt. Vom 28. April bis 20. Oktober ist das Heimatmuseum Kautzen wieder jeden Sonn- und Feiertag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Das „Lebende Museum“ findet ab 5. Mai jeden ersten Sonntag im Monat von 9 bis 12 Uhr statt. Es sind bis jetzt zwei Sonderausstellungen vorgesehen: Am Do 23. Mai wird die Ausstellung „Die Schüler der Neuen Mittelschule Kautzen stellen Ihre Bilder aus“ eröffnet. Am Sa 17. August wird die Ausstellung „Traubenwäscher aus der Sammlung Paul Richter“ eröffnet. Es folgen weitere Ausstellungen im Laufe des Jahres 2019. Gerda Kohlmayr, die neue Obfrau, die bereits im Vorstand des Museumsverein Kautzen vor Jahren tätig war, möchte auch vermehrt junge Menschen für das Museum in Zukunft ansprechen. Kunstschaffende der Region, junge angehende KünstlerInnen, Handwerkskunst, interessante Sammlungen werden in 4-6 Ausstellungen im Jahr, und kleineren Präsentationen Platz finden. Auch das 1x monatlich stattfindende „Lebende Museum“ soll durch GasthandwerkerInnen noch lebendiger werden. Ein kleines Museumsshop mit regionalen kunsthandwerklichen Kleinigkeiten ist ebenfalls zukünftig geplant. Lesungen mit Musik werden weiterhin im Museum Kautzen stattfinden.



Personen auf dem Foto:

Gerda Kohlmayr, Dietlinde Unterweger, Elisabeth Hruska, Paul Richter, Bgm. Manfred Wühl, Helmut Hruska.



Marktgemeinde Kautzen

Waidhofnerstraße 14, A-3851 Kautzen



EINLADUNG

zum gemeinsamen

MAIBAUMAUFSTELLEN

mit der Freiwilligen Feuerwehr und den Kautzner Vereinen

MITTWOCH

01. Mai 2019

10⁰⁰ Uhr

Otto Prosenbauer – Platz

„Kautzen blüht auf“



Pflanzenbörse:

Für alle Gartenliebhaber, Hobbygärtner
und die, die es noch werden wollen!

Tauschen, Kaufen und Verkaufen

Würstel + Gebäck

&

Getränke

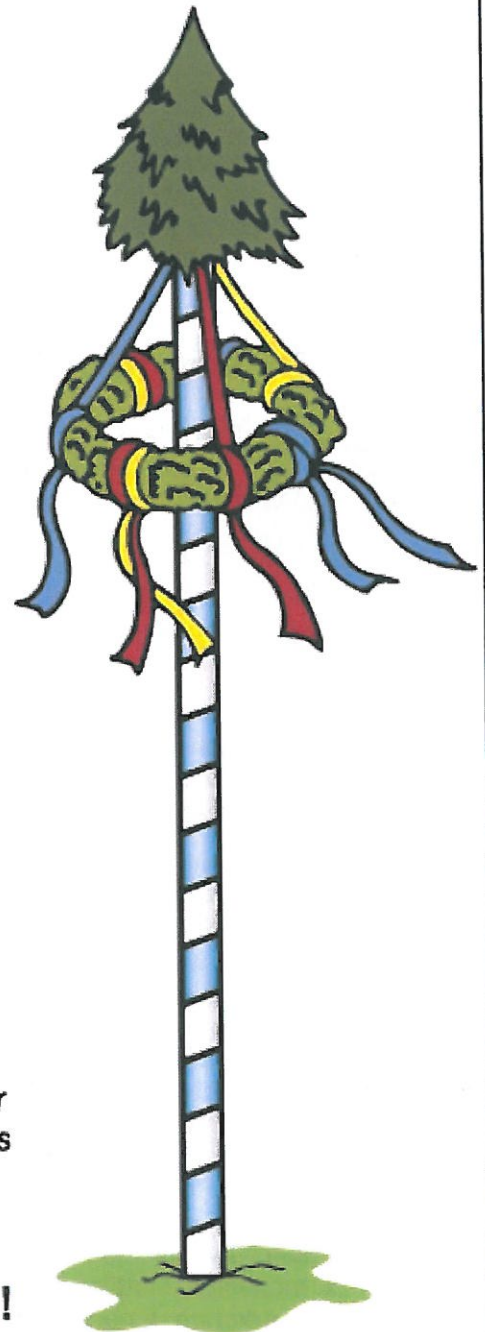


Kaffee u. Kuchen

Bereitgestellt von den Müttern der
Magic Spirits Cheerleader Juniors



Freiwillige Spenden!



Der Reinerlös dient der Ortsbildpflege!

Kontakt: BGM Manfred Wühl ☎ +43(0)2864/22 41



Die Gesunde Gemeinde Kautzen

lädt

zum Vortrag

„Der Schmerz als tägliche Qual“

mit OÄ Dr. Waltraud Stromer

Wann: Mittwoch 12. Juni 2019 – 18:30 Uhr

Veranstaltungsort: NNÖMS Kautzen, Waidhofnerstraße 11



www.noetutgut.at

E-Ladestelle für Räder und Autos am Otto Prosenbauer-Platz

Marktgemeinde Kautzen sorgt Lademöglichkeit für zukunftsfähige Infrastruktur.

Die Ladestelle ist öffentlich und verfügt über 2 Lademöglichkeiten für E-Autos mit dem in Europa fixierten Typ2 als Standard (11 kW) und 2 Schuko-Steckdosen für E-Bikes. Laden kann man rund um die Uhr, gezahlt wird mit Ella-Karte oder per Handy (QR-Code).

Die Installation einer öffentlichen Ladestelle für E-Fahrzeuge stellt eine wichtige Infrastruktur für eine Gemeinde wie Kautzen dar. Sie trägt dazu bei, dass emissionsfreie E-Mobilität in der Region stärker Verbreitung finden kann. Die Investition für die Ladesäule mit 4 Lademöglichkeiten und automatisierter Abrechnung inkl. fachgerechter Montage durch einen regionalen Elektrobetrieb beträgt rund 7.000 Euro. Als Gemeinde in der Klima- und Energie-Modellregion Thayaland erhält Kautzen mit 2000 Euro eine erhöhte Förderung des Klima- und Energiefonds.

Wenn man annimmt, dass rund 4000 Kilowattstunden an E-Autos abgegeben werden, dann ergibt sich durch die bessere Effizienz der E-Fahrzeuge eine Energieeinsparung von rund 9.100 kWh oder 910 Litern Treibstoff pro Jahr.



Produkte suchen Verkäufer!

Zur Erweiterung unseres familiären Teams suchen wir freiwillige Mitarbeiter für unseren Henry Laden in Groß Siegharts.

Sie arbeiten gerne im Team, lieben abwechslungsreiche Arbeit und möchten dabei auch noch etwas Gutes tun? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

WAS SIND DIE AUFGABENBEREICHE?

- + Spenden entgegennehmen, sortieren und auspreisen
- + Ansprechende Präsentation der Waren im Laden
- + Beratung der Kunden (wenn gewünscht)
- + Sauberhaltung der Verkaufsräume
- + Auf Wunsch gibt es auch noch Weiterbildungsmöglichkeiten

WAS MUSS ICH MITBRINGEN?

- + Teamfähigkeit
- + Kontaktfreudigkeit
- + Kundenorientiertheit
- + Auge für das Schöne
- + Körperliche Eignung

ICH HABE INTERESSE, ABER NOCH FRAGEN. WO KANN ICH MICH MELDEN?

Gerne nehmen wir uns von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 17:00 Uhr Zeit für ein Telefonat oder ein persönliches Gespräch um alle Fragen ausführlich zu beantworten. Die Kontaktdaten entnehmen Sie bitte dem Feld „Kontakt und Informationen“ rechts unten.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Anfrage!



GESUNDHEITS- & SOZIALE DIENSTE
BERATUNG • PFLEGE • BETREUUNG

Kontakt und Informationen

Ansprechpersonen: Florian Liball und Bernhard Schierer
Moritz Schadekgasse 30a, 3830 Waidhofen/Thaya
www.rotekreuzwaidhofenthaya.at
☎ (+43) 059 144 70 000
✉ henryladen.wt@n.rotekreuz.at

THEATERGRUPPE DOBERSBERG

EINLADUNG

zur traditionellen OSTER - THEATERAUFFÜHRUNG

DAS DAMENDUELL

Ein turbulentes Lustspiel in 3 Akten von Bernd GOMBOLD

im Schloßsaal in Dobersberg

Aufführungen: Ostersonntag, den 21. April 2019 14:00 Uhr und 20:00 Uhr
 Neu - 14:00 Familiennachmittag – Senioren -50%
 Ostermontag, den 22. April 2019 18:00 Uhr
 Samstag, den 27. April 2019 20:00 Uhr
 Sonntag, den 28. April 2019 18:00 Uhr
 Samstag, den 04. Mai 2019 20:00 Uhr
 Sonntag, den 05. Mai 2019 14:00 Uhr und 19:00 Uhr!

Es spielen: JOHANN, verwitweter Landwirt - WANKO Hannes
 ALFRED, sein Sohn - WALTER Maximilian
 EUGEN, verwitweter Landwirt, Nachbar - BÖHM Dominik
 FRANZ, sein Sohn - HABISOHN Patrick
 SIEGELRING, Notar - PANY Bernhard
 SOPHIE, Witwe - FUCHS Marlene
 CÄCILIE, ihre Tochter - PABISCH Bettina
 ROSA, Witwe - DEIMEL Angelika
 VRONI, ihre Tochter - Koll Angejka
 REGIE - BRODESSER Helmut

1999
 JOHANN - Edgar Gratzl
 ALFRED - Gerald Palusch
 EUGEN - Hannes Wanko
 SIEGELRING - Rudi Goldtragl
 SOPHIE - Beatrix Gl. Summer
 CÄCILIE - Martina Guggisch
 ROSA - Andrea Neuditschko
 VRONI - Petra Bauer
 REGIE - Helmut Brodesser



Platz(karten)reservierungen täglich zwischen 14:00 - 19:00 Uhr unter Tel. 0664 / 7616589.

Kartenpreise: Erwachsene € 8,- und Kinder € 4,-

Es wird auch heuer wieder ein großer Teil des Reinerlöses einem caritativen Zweck zur Verfügung gestellt. Um zahlreichen Besuch bittet die THEATERGRUPPE DOBERSBERG und wünscht

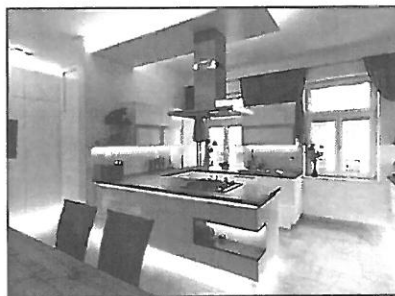
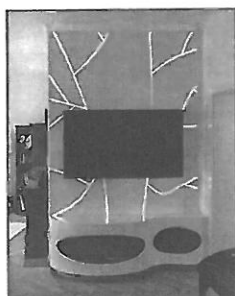
„ Gute Unterhaltung „

Tischlerei Michael Weinstabl

WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT

www.weinstabl.co.at

Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung
 Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau



Tischlerei Michael Weinstabl e.U. - Leopoldsdorf 79 . A-3863 Reingers
 T +43 2863 / 8483 . F +43 2863 / 8483-1 . E office@weinstabl.co.at

 Auch auf Facebook!



Freiwillige Feuerwehr der Marktgemeinde KAUTZEN

Brand Aktuelle Nachrichten

FFK 01/2019

ALTTEXTILIENSAMMLUNG

am Samstag, dem 27. April 2019

findet im gesamten Gemeindegebiet

ZUM LETZTEN MAL

die

ALTTEXTILIEN-SAMMLUNG

statt. Beiliegend erhalten Sie einen Sammelsack zum Hineingeben der Altkleider. Sollten Sie **weitere Säcke** benötigen oder sollte diesen Gemeindenachrichten kein Sack beiliegen, stehen beim **Gemeindeamt** welche zur Verfügung. Sie können aber auch andere Säcke oder Tragtaschen (jedoch keine Müll- oder Kunststoffsammelsäcke und keine Schachteln) verwenden.

Bitte die **Sammelsäcke ab 7.00 Uhr**

BITTE SAMMELN SIE:

- + Damen-, Herren- und Kinderbekleidung in sauberem Zustand und gut erhalten
- + Tisch-, Bett- und Haushaltwäsche
- + Unterwäsche, nur sauber
- + Bettfedern im Inlett, Woldecken
- + Tragfähige Schuhe – paarweise zusammengebunden

BITTE NICHT DAZU:

- Lumpen, Schneidereiabfälle, Textilschnipsel, Stoffreste
- nasse, verschlissene Bekleidung
- aussortierte Ware, z. B. von Flohmärkten
- Gürtel, Taschen
- Matratzen, Teppiche
- Stofftiere, Heizkissen, Wärmdecken

am Gehsteig bzw. Straßenrand zur Abholung bereitstellen.

Nur Altkleider von sauberer und trockener Qualität sind wiederverwendbar = tragbar!

Die Sammelsäcke bitte so befüllen, dass sie gut zugebunden werden können und auf dem Weg zur Verarbeitungsanlage nicht platzen.

Es besteht die Möglichkeit die Sammelsäcke schon am **Vortag (Freitag, 26. 04. 2019)** abzugeben und zwar in der Zeit von **19.00 bis 19.30 Uhr** in Engelbrechts beim Feuerwehrhaus, in Großtaxen bei der Kapelle, in Illmau beim Feuerwehrhaus, in Kautzen beim Feuerwehrhaus, in Kleingerharts beim Dorfgemeinschaftshaus, in Kleintaxen bei der Kapelle, in Plessberg beim Feuerwehrhaus, in Reinberg-Dobersberg bei der Kapelle, in Tiefenbach bei der Kapelle und in Triglas ebenfalls bei der Kapelle.

Mitglieder der Feuerwehr Kautzen werden zu diesem Zeitpunkt Anwesend sein und die Säcke übernehmen.

Grund: In den Vorjahren wurden viele Säcke schon vor der Abholung entfernt und einige Säcke wurden nachher in den Straßengraben gefunden.

Für den Inhalt verantwortlich: Kommandant Harald D. BLEI, HBI
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Freiw. Feuerwehr 3851 Kautzen
Internet: www.ff-kautzen.at | E-Mail: kautzen@feuerwehr.gv.at
Unsere Freizeit – für die Sicherheit der Bevölkerung

Ein neues Bienenjahr beginnt

Die Ortsgruppe Kautzen des NÖ Imkerverbandes setzt sich aus den Gemeinden Kautzen und Gastern zusammen. Derzeit besteht die Ortsgruppe aus 25 Imkern welche ca. 120 Bienenvölker halten.

Gerade diese kleinstrukturierte Imkerschaft mit ihren Bienenvölkern in den einzelnen Ortschaften ist wichtig für die Bestäubung der Kultur- u. Wildpflanzen. Honig ist ein Spiegelbild der Region. Der Honig der lokalen Imker unterliegt jährlichen Schwankungen in Farbe und Geschmack - dies wird als Qualitätsmerkmal eines Regionalprodukts gesehen. Die Mischung der verschiedenen kultivierten Pflanzen und wildwachsenden Nektar- und Pollenspendern macht den typischen Geschmack und das Aussehen des „Waldviertler Honigs“ aus.

Für die Honigbiene, Wildbienen, Schmetterlinge und anderen Insekten sind bereits kleine naturbelassene Flächen mit abwechslungsreicher Vegetation z.B. im Garten, an Weg- und Feldrändern eine wertvolle Futterquelle.

Honig kann man importieren, Bestäubung nicht!

Bei Fragen rund um die Bienen oder einem Bienenschwarm im Garten können Sie sich jederzeit an die örtlichen Imker wenden.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Gemeinden Kautzen und Gastern für die Unterstützung, welche als Zeichen der Anerkennung der imkerlichen Tätigkeit gesehen wird.

Zwei Honige unserer Vereinsmitglieder Philipp und Thomas Tischleritsch aus Kautzen wurde bei der „Ab Hofmesse“ in Wieselburg mit einer silbernen und brozenen Medaille ausgezeichnet. Dies bestätigt wieder einmal die gute Qualität des Honigs unserer Region.

(Weitere Personen auf Foto: Ernst Hörmann u. Alfred Kraus Obmann-Stv.)



Ernst Hörmann, Obmann

Carsharing Waldviertel

Die Kleinregion Zukunftsraum Thayaland prüft gerade, ob im Bezirk Waidhofen an der Thaya ein Carsharing-System (ähnlich Car2go in Wien) umsetzbar ist und so ein modernes und leistbares Mobilitätsangebot für die Bevölkerung geschaffen werden kann.

Um dieses Carsharing – System planen zu können, erfolgt eine Mobilitäts-erhebung, mit der das Mobilitätsverhalten der Bevölkerung während einer bestimmten Erhebungswoche (voraussichtlich im Mai 2019; gesonderte Bekanntgabe) anonymisiert erhoben wird. Alle BewohnerInnen (Haushalte) des Bezirkes (und der Marktgemeinde Göpfritz) werden zur Teilnahme an dieser Befragung eingeladen.

Was ist damit gemeint:

Um aussagekräftig darstellen zu können, ob und in welcher Art ein Carsharing – System im Bezirk Waidhofen möglich ist, benötigen wir eine Mindestanzahl an Personen, die uns ihr Mobilitätsverhalten in einem bestimmten Zeitraum bekannt gibt. **Diese Erhebung erfolgt anonym!**

Um den Aufwand für die Beteiligten so gering wie möglich zu halten ist geplant, diese Erhebung mit Hilfe einer Handy-App durchzuführen. Die Erfassung des Bewegungsprofils erfolgt – unabhängig von der Fortbewegungsart – nach dem Start der APP automatisch und endet nach einer Woche wiederum automatisch.

Jede Gemeinde im Bezirk sowie der Zukunftsraum Thayaland wird dazu den Zugang zu dieser App über ihre Homepage ermöglichen. Mit Hilfe eines Links/ Weiterleitung z.B: [www. geotracking.at](http://www.geotracking.at) bzw. eines Barcodes, z.B.:

werden die TeilnehmerInnen zum APP Store geleitet, wo die App kostenlos heruntergeladen werden kann.

Die NutzerInnen bekommen zur Erfassung eine ID (in Form einer einfachen Zahlenkombination) und müssen diese mit den Fragen Alter und der Angabe von Geschlecht (m/w) vor Beginn der Aufzeichnung eingeben sowie einen Button für die Datenschutzverordnung quittieren. Es sind garantiert keine persönlichen E-Mailadressen oder Namensangaben notwendig. Dazu siehe die voraussichtliche Einstiegsseite der APP:

Das Bewegungsprofil und die Angaben zur Person werden garantiert anonymisiert erfasst bzw. ausgewertet! Die APP endet automatisch!

Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit bei diesem für unsere Kleinregion wichtigen Mobilitätsprojekt.

Obmann BR Bgm. Ing. Eduard Köck



Borkenkäferbekämpfung im Jahr 2019

Aufgrund des sehr starken Auftretens der Borkenkäfer in den Wäldern der Bezirke Waidhofen an der Thaya und Gmünd in den letzten beiden Jahren ist auch heuer wieder mit massiven Problemen zu rechnen. Durch den extrem hohen Ausgangsbestand an Borkenkäfern sind sowohl vorgeschädigte als auch (noch) gesunde Fichtenbestände besonders gefährdet. Bereits jetzt zeigen sich auf zahlreichen Waldflächen die Anzeichen des letztjährigen Herbstbefalls.

Erkennbar ist Borkenkäferbefall an folgenden Merkmalen:

Kleinflächig abfallende Rinde (befallene Bäume aus dem Herbst 2018)

Einbohrlöcher und braunes Bohrmehl an der Rinde bzw. am Stammfuß (ab Beginn der Borkenkäferaktivität im Frühjahr)

Abfall (noch) grüner Nadeln (bei Neubefall im Frühjahr)

Verstärkter Harzfluss an befallenen Bäumen (bei Neubefall im Frühjahr)

Hinzu kommen im bereits fortgeschrittenen Befallsstadium:

> Abblätternde Rinde

> Rotfärbung der Baumkronen

Um eine weitere Ausbreitung des Borkenkäfers bestmöglich unterbinden zu können, sind in den nächsten Wochen und Monaten aus forstfachlicher Sicht folgende Maßnahmen unbedingt erforderlich:

Umgehende (rasche) Aufarbeitung aller vorhandenen Käferbäume; unverzügliche Holzabfuhr aus dem Wald und dessen Gefährdungsbereich sowie Unschädlichmachung des verbleibenden Ast- und Wipfelmaterials (z. B. durch Verhacken); **nicht abtransportiertes Schadholz ist mit einem zugelassenen Insektizid bekämpfungstechnisch zu behandeln**; um eine Überprüfung der fachgerechten Behandlung des Schadholzes vornehmen zu können, ist den Spritzmitteln ein **Farbstoff** beizumischen!

Unbehandeltes Restholz für die Hackguterzeugung **darf nicht im Wald und dessen Gefährdungsbereich gelagert werden!**

Umgehende Aufarbeitung und Entfernung von sämtlichen neu anfallenden Schadhölzern (z. B. Windwurf, Schneebruch etc.).

Laufende Kontrolle jener Waldorte, auf denen bereits Käferbefall aufgetreten ist; dabei auch auf fortschreitenden Befall in den angrenzenden Beständen achten (erforderlichenfalls großzügige Rändelungen vornehmen).

Weitere Informationen sind im Internet auf der Borkenkäfer-Informationseite des Bundesforschungs- und Ausbildungszentrums für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW) unter der Adresse <http://www.borkenkaefer.at/> abrufbar.

Die Mitarbeiter der Bezirksforstinspektion Waidhofen an der Thaya werden im Rahmen der Forstaufsicht in den nächsten Wochen und Monaten wieder verstärkt Kontrollen durchführen und erforderlichenfalls entsprechende Aufarbeitungsaufträge veranlassen. Waldbesitzer, die durch deren Untätigkeit die Schädlingsvermehrung bewusst in Kauf nehmen bzw. begünstigen, haben mit der Einleitung eines Verwaltungsstrafverfahrens zu rechnen!

Für fachliche Beratung und Information stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BFI Waidhofen an der Thaya gerne zur Verfügung (Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya, Fachgebiet Forstwesen, Tel. 02842/9025-40615; Bezirkshauptmannschaft Gmünd, Fachgebiet Forstwesen, Tel. 02852/9025-25699).

Wir suchen DICH!

Gute Laune Gärtner

Hobbygärtner

Profigärtner

Passionierten Gärtner

KLAR! Klimaschutzagentur

Climate Fund

Grünfläche sucht GärtnerInnen

Lust auf's GARTELN?!
Einfach melden:
klar@thayaland.at
0650/4087200

Wir haben die Grünflächen und suchen Gartenfreunde!

Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen!

Die KLARe Zukunft Thayaland möchte GärtnerInnen aller Art - vom Hobbygärtner bis zum Profigärtner zum gemeinsamen Garteln in einem „Klima-Gemeinschaftsgarten“ einladen. Es warten tolle Objekte in Karlstein, Groß-Siegharts, Dietmanns, Waidhofen, Schwarzenau u. v. m. auf interessierte GärtnerInnen!

„KLARe Zukunft Thayaland“ – ein Projekt der Klimabewegten Zukunftsaum Thayaland & ASTEG



Jetzt neu:
Ihre persönliche
Ansprechpartnerin in der
Region Kautzen:
Margit Weiss
0664/94 261 87

Friedhofsarbeiten
Stufen,
Böden,
Küchenarbeitsplatten,
Duschwände,
Waschtische,
Fensterbänke,
Terrassenbeläge, uvm.



STEINMETZMEISTER FRIEDRICH
MAHRINGER GMBH
02842/52170 office@steinmetz-mahringer.at
MORITZ-SCHADEKGAASSE 47
3830 WAIDHOFEN/THAYA
www.steinmetz-mahringer.at

ERSTE HILFE - KINDERNOTFALLKURSE (4h)

Termine: 10.05.2019
20.09.2019
29.11.2019
Uhrzeit: 18:00 bis 22:00 Uhr
Kursort: Lehrsaal Rot Kreuz-Haus

Information & Anmeldung

Michael Jäger

T: 0/59144 70020

E: michael.jaeger@n.rotekreuz.at

Online-Anmeldung:
www.erstehilfe.at

Leistungsbereich Ausbildung

Bezirksstelle Waidhofen/Thaya

www.rotekreuzwaidhofenthaya.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Notrufnummern

- 1 2 2 Feuerwehr
- 1 3 3 Polizei
- 1 4 4 Rettungsdienst / Notarzt / Sonderrettungsorganisationen
(Wasser-, Höhlenrettung)
- 1 4 0 Alpinotruf (Bergrettung)
- 1 1 2 Euronotruf (läuft in Österreich bei der Polizei auf)
- 1 2 8 Gas Notruf

Die LeitstellenmitarbeiterInnen in den Notrufzentralen werden die notwendigen Informationen zum jeweiligen Notfall für die rasche und zielgerichtete Alarmierung erfragen. Wenn nötig bekommen Sie auch Hinweise, wie die Zeit bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte bestmöglich überbrückt werden kann. Beenden Sie erst das Gespräch, wenn die Leitstelle Sie dazu auffordert.

Veranstaltungen

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VEREIN
20.04.19	Grillhendlessen	FF Haus Kautzen	FF Kautzen
28.04.19	Gemeindebücherei	Gemeindeamt Kautzen	Gemeinde
01.05.19	Maibaumaufstellen	Otto-Prosenbauer-Platz	div. Vereine
05.05.19	Lebendes Museum	Heimatmuseum	Museumsverein
11.05.19	Versöhnungswallfahrt		Bildungswerk
11.05.19	Frühjahrskonzert	Schulaula	Hilaria
12.05.19	Gemeindebücherei	Gemeindeamt Kautzen	Gemeinde
12.05.19	Muttertagsgrillen	FF Haus Großtaxen	FF Großtaxen
23.05.19	Vernissage, die Schüler der NNÖMS Kautzen stellen im Museum aus	Heimatmuseum	Museumsverein/ Elternverein
26.05.19	Gemeindebücherei	Gemeindeamt Kautzen	Gemeinde
26.05.19	Schnitzeessen	2000er Haus Triglas	DEV Triglas
30.05.19	Radwandertag	Sporthaus	URC Falke Kautzen
01.06.19	FF Heuriger Tiefenbach	FF Haus Tiefenbach	FF Tiefenbach
02.06.19	Lebendes Museum	Heimatmuseum	Museumsverein
05.06.19	Literaturzirkel	Heimatmuseum	Kautzner Literaturzirkel
09.06.19	Gemeindebücherei	Gemeindeamt Kautzen	Gemeinde
09.06.19	Pfingstfest u. Otto Prosenbauer-Gedenktour	Sportplatz	UTV Kautzen